

Die Klasse nicht als »eine Person« ansprechen?

Beitrag von „kodi“ vom 21. Februar 2018 18:02

[Zitat von Frapper](#)

Ich kann auch nicht ganz nachvollziehen, warum SuS einen Satz wie "Ihr nehmt jetzt ...
" oder "Jeder von euch benutzt ..." nicht verstehen sollen.

Geht mir auch so. Ich hab beide Formen mal an meinen "kleinen" 5ern ausprobiert, als ich davon das erste mal hörte. Auch dort ist der Effekt noch überraschend deutlich.

Seitdem achte ich verstärkt darauf, die jüngeren Kinder direkt anzusprechen und benutze zumindest zu Anfang auch manchmal dieses generalisierte "Du" bei Arbeitsaufträgen.

Grundsätzliche spreche ich meine Klasse aber auch oft als Klasse/Gruppe an und finde das auch nicht schlimm. Ich meine aber zu beobachten, dass die individuelle Ansprache mehr wirkt.

Vermutlich meinte deine Kollegin das. [@GeMir](#)

Ganz besonders dramatisch ist der Unterschied, wenn man dann auch noch negative durch positive Rückmeldungen ersetzt.

Statt: "Ihr seid zu laut/Bitte etwas leiser/XYZ hör auch zu reden" lieber "Ich finde es gut wie X, Y und Z arbeiten."

Auch das hab ich mir von einer Grundschulkollegin abgeguckt. Der Effekt ist verblüffend.